



<b>STELLUNGNAHME zum interfraktionellen Antrag</b>  CDU-Gemeinderatsfraktion SPD-Gemeinderatsfraktion	Vorlage Nr.:	<b>2019/0082</b>
	Verantwortlich:	<b>Dez. 6</b>
<b>Straßenbenennung nach Eduard Dietz</b>		

Gremium	Termin	TOP	ö	nö
<b>Gemeinderat</b>	<b>26.03.2019</b>	<b>25</b>	<b>x</b>	

**Kurzfassung**

In der Rüppurrer Gartenstadt sind keine Straßen zur Benennung verfügbar. Das Liegenschaftsamt hat eine adäquate Straßenbenennung nach Eduard Dietz auch weiterhin im Fokus und wird bei einer sich ergebenden Benennungsmöglichkeit diesen berücksichtigen.

Finanzielle Auswirkungen	Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgerträge und Folgeeinsparungen)		
Ja <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/>					
Haushaltsmittel sind dauerhaft im Budget vorhanden Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Die Finanzierung wird auf Dauer wie folgt sichergestellt und ist in den ergänzenden Erläuterungen auszuführen: <input type="checkbox"/> Durch Wegfall bestehender Aufgaben (Aufgabenkritik) <input type="checkbox"/> Umschichtungen innerhalb des Dezernates <input type="checkbox"/> Der Gemeinderat beschließt die Maßnahme im gesamtstädtischen Interesse und stimmt einer Etatisierung in den Folgejahren zu					
IQ-relevant	<input checked="" type="checkbox"/>	Nein	<input type="checkbox"/>	Ja	Korridor Thema:
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	<input checked="" type="checkbox"/>	Nein	<input type="checkbox"/>	Ja	durchgeführt am
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	<input checked="" type="checkbox"/>	Nein	<input type="checkbox"/>	Ja	abgestimmt mit

In der Rüppurrer Gartenstadt sind keine Straßen zur Benennung verfügbar. Um Eduard Dietz durch eine Straßenbenennung zu ehren, wäre die Umbenennung einer bestehenden Straße oder eines Teils einer bestehenden Straße notwendig.

Im Zuge der Neubebauung im Kreuzungsbereich des Rosenwegs mit dem Dahlienweg sowie dem Resedenweg (ehemalige Garagenhöfe) wurde die Umbenennung des von den Neubauten betroffenen Teils des Rosenwegs untersucht und für nicht zielführend befunden.

Den Neubauten gegenüber befindet sich an dieser Stelle das gemeinsame Gebäude der Realschule Rüppurr und der Eichelgartenschule. Dieses Gebäude trägt die Adressierung „Rosenweg 1“. Die Umbenennung des betreffenden Teils des Rosenwegs würde auch eine Umadressierung der beiden Schulen notwendig machen, was für beide Institutionen einen enormen verwaltungstechnischen Aufwand bedeuten würde. Nach Auskunft des Geschäftsführers der Gartenstadt Karlsruhe eG, würde diese selbst einer Umbenennung kritisch gegenüber stehen beziehungsweise diese ablehnen.

Die Umbenennung des östlichen Teiles des Rosenwegs würde zudem gegen die städtischen Richtlinien zur Benennung von Straßen verstoßen, die im Herbst 2016 vom Gemeinderat im Rahmen des Leitfadens zur Erinnerungskultur beschlossen wurden. Demnach sollen längere Straßenzüge nur in begründeten Ausnahmefällen in mehrere Benennungsabschnitte aufgeteilt werden. Der Rosenweg stellt weder einen längeren Straßenzug dar, noch liegt ein begründeter Ausnahmefall (beispielsweise durch fehlende Orientierungs- oder Ordnungsfunktion) vor.

Ebenso beschränken die Richtlinien zur Straßenbenennung die Option der Umbenennung auf Fälle, in denen der bestehende Name einer Straße nicht mehr den heutigen Wertvorstellungen entspricht. Dies bezieht sich insbesondere auf Benennungen nach Persönlichkeiten, deren Handeln nach heutigen Maßstäben kritisch zu hinterfragen ist, was beim Rosenweg offensichtlich nicht gegeben ist.

Die Rüppurrer Gartenstadt ist zudem ein bestehender Block, in dem die Straßen nach dem Themengebiet „Blumen“ benannt wurden. Ein einzelner personenbezogener Straßename würde sich als Fremdkörper in diesem Block zeigen.

Das Liegenschaftsamt hat eine adäquate Straßenbenennung nach Eduard Dietz auch weiterhin im Fokus und wird bei einer sich ergebenden Benennungsmöglichkeit diesen berücksichtigen. Beim Eduard Dietz handelt es sich um einen Juristen mit politischen Verdiensten. In der Nordweststadt befinden sich einige Straßen, die nach Persönlichkeiten mit einem ähnlichen Hintergrund benannt wurden, zuletzt wurde dort eine Straße Ludwig Haas gewidmet. Bei einer zu erwartenden Entwicklung des Baugebietes Nancystraße/Kußmaulstraße kann Eduard Dietz als Namensgeber für eine neu entstandene Erschließungsstraße in Betracht gezogen werden.